

FDP Bruchköbel

VIZEPRÄSIDENT DES HESSISCHEN BAUERNVERBANDES SAGT BESUCH IN ROSSDORF ZU FDP: WAS WIRD NACH AUS DER BIOGASANLAGE AUS BRUCHKÖBELER LANDWIRTEN?

17.07.2009

Zwar ist die Freude über das Aus der in Rossdorf ehemals geplanten Biogasanlage bei Bürgerinnen und Bürgern noch lange nicht verflogen, doch sind nun auch einige Betroffene in erheblichen Schwierigkeiten. Und damit sind nicht die sich immer noch im parteitaktischen Kleinkrieg verwirrenden ehemaligen Befürworter von CDU, SPD und Grünen gemeint. Vielmehr stehen eine erhebliche Anzahl von Bruchköbeler und insbesondere Rossdorfer Landwirten vor erheblichen finanziellen Fragen aufgrund der nunmehr unbestimmten Abnahme der für den Betrieb der Biogasanlage bereits angebauten Pflanzen und Substrate.

„Es ist für unsere Landwirte vor Ort ganz wichtig, eine verlässliche Aussage über das weitere Verfahren in Bezug auf die vertraglich garantierten Abnahmemengen und –preise der bereits angebauten Energiesubstrate, wie zum Beispiel Mais, zu bekommen, denn schließlich sind Aussaat und Ernte nicht von politischen Kapriolen, wie in Bruchköbel, abhängig. Und schließlich gibt es ja rechtskräftige Verträge, die der ehemals vorgesehene Betreiber abgeschlossen hat. Daher wird am kommenden Mittwoch auf Vermittlung der FDP auch der Vizepräsident des Hessischen Bauernverbandes, Heinrich Heidel, der für die Liberalen auch Landtagsabgeordneter in Wiesbaden ist, sich in einem Informationsgespräch im kleinen Kreis mit einigen der betroffenen Landwirte einen ersten Eindruck über die Lage vor Ort verschaffen“, so die Ankündigung des FDP Ortsvorsitzenden Jürgen Schäfer und des liberalen Fraktionschefs Gerd Jesse.

„Mit Heinrich Heidel, der außerdem auch Vizepräsident des Hessischen Landtages und

Vorsitzender des Landtagsausschusses für Landwirtschaft und Verbraucherschutz ist, kommt ein ausgewiesener Experte nach Rosendorf: er ist selbst Landwirt“, so abschließend der in Roßdorf wohnende FDP-Kreistagsabgeordnete Oliver Braun, auf dessen Initiative und Betreiben der Termin mit dem Vize-Chef des Hessischen Bauernverbandes zustande gekommen ist.